

BEDIENUNGSANLEITUNG

Classified Powershift-Nabe

CLASSIFIED

© Copyright Classified Cycling

Dieses Dokument ist eine Übersetzung der englischen Bedienungsanleitung. Die Original-Bedienungsanleitung wurde in Niederländisch verfasst.

Alle Rechte vorbehalten.

Ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Classified Cycling BV dürfen keine Bestandteile dieser Publikation reproduziert, versendet, transkribiert, in Abfragesystemen gespeichert oder in irgendeiner Form bzw. mit elektronischen, mechanischen, optischen, chemischen, manuellen oder sonstigen Mitteln in andere Sprachen bzw. Computersprachen übersetzt werden. Classified Cycling BV behält sich das Recht vor, in diesem Dokument enthaltene Informationen ohne Vorankündigung zu ändern. Diese Änderungen werden in neue Ausgaben dieser Anleitung bzw. in zusätzliche Dokumente und Publikationen eingefügt.

Produktbezeichnungen oder Markenzeichen anderer Unternehmen werden nur für Identifizierungszwecke verwendet und sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Classified Cycling BV
Damplein 23
2060 Antwerpen

support@classified-cycling.cc
<https://classified-cycling.cc>

Doc. nr. classified_powershift_hub_de

Version 20230421

Inhaltverzeichnis

1. Einleitung	5
1.1 Verwendete Symbole.....	5
1.2 Abkürzungen.....	5
1.3 Beabsichtigte Verwendung.....	6
1.4 Verbotene Verwendung.....	6
1.5 Typenbezeichnung.....	7
2. Sicherheit	9
2.1 Sicherheitsvorkehrungen.....	9
2.2 Gefahrstoffe.....	9
3. Beschreibung	10
3.1 ITS und ETS.....	10
3.2 Teilebezeichnungen.....	10
4. Funktionsprinzipien	15
4.1 Betrieb der Classified Powershift-Nabe.....	15
5. Konfiguration	17
5.1 Auswahl und Vorbereitung der richtigen smarten Steckachse.....	17
5.2 Identifizierung des Fahrradrahmentyps (Post-Mount - Flat-Mount).....	22
5.3 Auswahl und Einbau der richtigen Drehmomentstütze für einen Flat-Mount-Rahmen.....	23
5.4 Übersicht der Optionen für Drehmomentstützen und Abstandshalter für einen Flat-Mount-Rahmen.....	25
5.5 Auswahl und Einbau der richtigen Drehmomentstütze für einen Post-Mount-Rahmen.....	26
6. Lagerung und Transport	28
6.1 Lagerung und Transport der Classified Powershift-Nabe.....	28
7. Montage und Einbau	29
7.1 Was ist enthalten?.....	29
7.2 Ein Zahnrad durch eine Classified Powershift-Nabe ersetzen.....	29
7.3 Bluetooth®-Kopplung (Dropbar-Lenker-Einheit).....	31
7.4 Bluetooth®-Kopplung (Flatbar-Lenker-Einheit).....	32
8. Erstmalige Nutzung	34
8.1 Erstmalige Verwendung der Dropbar-Lenker-Einheit.....	34
8.2 Erstmalige Verwendung der Flatbar-Lenker-Einheit.....	34

9. Funktion	36
9.1 Funktion.....	36
10. Wartung	37
10.1 Wartungsplan.....	37
10.2 Überprüfen der Powershift-Nabe.....	37
10.3 Erforderliche Werkzeuge.....	37
10.4 Überprüfen Sie den Batteriestatus der Steckachse.....	38
10.5 Überprüfen Sie den Batteriestatus der Dropbar-Lenker-Einheit.....	38
10.6 Überprüfen Sie den Batteriestatus der Flatbar-Lenker-Einheit.....	39
10.7 Auswechseln der Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit.....	40
10.8 Aufladen der Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit.....	40
10.9 Aufladen der Batterie der smarten Steckachse.....	41
10.10 Reinigen der Classified Powershift-Nabe.....	42
10.11 Fehlersuche.....	43
11. Recycling	47
11.1 Recycling der Classified Powershift-Nabe.....	47
12. Anhänge	48
12.1 Garantie.....	48
12.2 EG-Prüferklärung.....	48
12.3 FCC- und ISED-Erklärung.....	48
12.4 ICASA-Etikett.....	49
12.5 Ersatzteile.....	49
Index	50

1. Einleitung

1.1 Verwendete Symbole

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Symbole verwendet:



SPITZE

Hier findet der Nutzer Vorschläge und Empfehlungen für die einfachere bzw. bequemere Durchführung von Verfahren.



BEMERKEN

Ein allgemeiner Kommentar, der Ihnen einen höheren wirtschaftlichen Nutzen bringen kann.



UMWELT

Richtlinien, die es bei der Verwendung von Gefahrstoffen und beim Recycling von Produkten und Materialien einzuhalten gilt.



WARNUNG

Weist auf eine Gefahrensituation hin, die - bei Nichtbefolgung der Sicherheitsanweisungen - zu kleineren oder mittleren Verletzungen und/oder Produkt- bzw. Umweltschäden führen kann.



VORSICHTIG

Weist auf eine Gefahrensituation hin, die - bei Nichtbefolgung der Sicherheitsanweisungen - zu schweren oder tödlichen Verletzungen und/oder schweren Produkt- bzw. Umweltschäden führen **kann**.



GEFAHR

Weist auf eine Gefahrensituation hin, die - bei Nichtbefolgung der Sicherheitsanweisungen - zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen **wird**.

1.2 Abkürzungen

Abkürzung	Weitere Details
O.L.D.	O ver- L ock-nut D imension Der Nabenabstand wird an der Außenseite der Endkappen gemessen.
ITS	I nternal T orque S upport Bei der ITS-Version der Nabe mit Steckachse muss der Rahmen auf der Seite der Hinterradbremse mit einem speziellen Classified Einsatz versehen werden. Die Nabe nimmt das Drehmoment über die Steckachse im Classified Einsatz auf. Der Classified Einsatz muss vom Hersteller bereitgestellt werden.
ETS	E xternal T orque S upport Bei der ETS-Version der Powershift-Nabe und der smarten Steckachse wird das Drehmoment über eine Classified Drehmomentstütze auf den Rahmen übertragen.

1.3 Beabsichtigte Verwendung

Bei diesem Produkt handelt es sich um eine schaltbare 2-Gang-Powershift-Nabe, die in Road- und Gravel-Bikes, sowie in Mountainbikes integriert werden kann.

DE

Es darf nur an Fahrrädern verwendet werden, die:

- kompatible Ketten haben. Zur Gewährleistung der optimalen Schaltleistung werden die folgenden Ketten empfohlen:
 - Ketten für Kassetten mit 11 Gängen: Shimano CN-HG601-11, CN-HG701-11, CN-HG901-11, KMC X11, DLC11
 - Ketten für Kassetten mit 12 Gängen: Shimano CN-M8100-12, CN-M7100-12, SRAM CN-FRC-D1, KMC X12, DLC12
 - Ketten für Kassetten mit 13 Gängen: Campagnolo C13

Andere Ketten können sich negativ auf die Schaltqualität auswirken.

- kombiniert mit Dropbar-Lenkern, die an ihren Enden ein Loch für die Kabel haben. Beispiel: PRO Vibe Alloy und PRO Vibe Carbon
- kombiniert mit Flatbar-Lenkern mit 22,2 mm Außendurchmesser
- mit Bremsscheiben
- mit Flat-Mount und Post-Mount-Rahmen
- mit einem Rahmen, der eine Einbaubreite von 142 mm oder 148 mm für das Hinterrad hat;
- bei Umgebungstemperaturen zwischen -15 °C und +50 °C (während der Nutzung);
- kompatibel mit den Classified Lenkerschaltern
- mit einem Rahmen, der mit einer internen Drehmomentstütze ausgestattet ist oder mit einer externen Drehmomentstütze (die für diesen speziellen Rahmen zugelassen ist)



VORSICHTIG

Anforderungen für eine 142-mm-Nabe:

- *Vordere Kettenlasche mit mindestens 40 Zähnen für alle Anwendungen*
- *Maximal 11-34T Kasette für E-Bikes*
- *Kasette mit maximal 11-40 Zähnen für nicht-elektrische Fahrräder*
- *Maximal 70 Nm Mittelmotor*



VORSICHTIG

Anforderungen für eine 148-mm-Nabe:

- *Vordere Kettenlasche mit mindestens 30 Zähnen für alle Anwendungen*
- *Maximal 11-40T Kasette für alle Anwendungen*
- *Nicht für die Verwendung in elektrischen Mountainbikes geeignet*

1.4 Verbotene Verwendung

Es ist verboten, das Produkt für andere als die in dieser Anleitung, in den Sicherheitshinweisen oder sonstigen Sicherheitsdokumenten zu diesem Produkt angeführten Zwecke zu verwenden.

Modifizierungen des Produkts können sich nachteilig auf seine Sicherheit und die Garantie auswirken!

Es ist untersagt, andere als die unter „Beabsichtigte Verwendung“ beschriebenen Kombinationen zu nutzen.

Es ist verboten, Löcher für die Kabel in den Lenker zu bohren. Damit wird die Garantie hinfällig. Zudem kann es zu Verletzungen oder zum Tod führen.

Es ist untersagt, die smarte Steckachse oder Powershift-Nabe zu Zwecken zu öffnen, die im Wartungs-Abschnitt nicht beschrieben sind.

Es ist verboten, Teile am Produkt zu installieren, die von Classified Cycling nicht genehmigt wurden. Diese können:

- sich nachteilig auf die Nutzung des Produkts auswirken bzw. sie verhindern;
- die Sicherheit des Nutzers oder anderer Personen gefährden;
- die Nutzungsdauer des Produkts verkürzen;
- die Einhaltung der CE-Richtlinien hinfällig werden lassen.

1.5 Typenbezeichnung

Die verschiedenen ClassifiedKomponenten sind mit einer Seriennummer gekennzeichnet. An Lenker-Einheit und Powershift-Nabe ist auch ein QR-Code zu finden. Scannen Sie zum Registrieren der Komponente den QR-Code auf der Registrierungskarte.

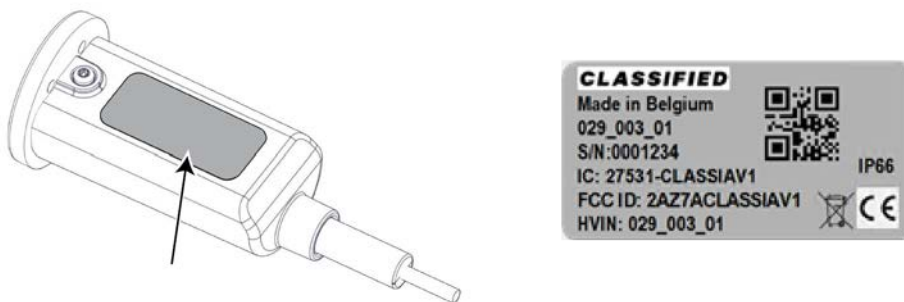


Fig. 1: Dropbar-Lenker-Einheit Label

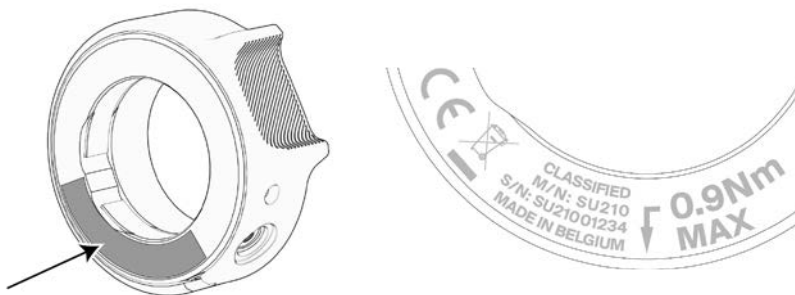


Fig. 2: Flatbar-Lenker-Einheit Label

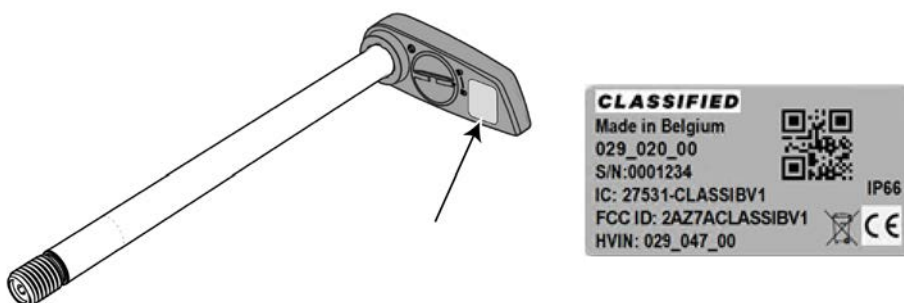


Fig. 3: Smarte Steckachse Label

DE

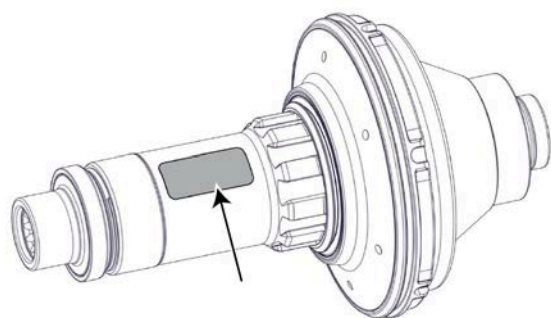


Fig. 4: Powershift-Nabe Label

2. Sicherheit

2.1 Sicherheitsvorkehrungen

**WARNUNG**

Lesen Sie vor dem Gebrauch des Produkts die Bedienungsanleitung! Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Heben Sie auch die mitgelieferten Zubehörteile und Werkzeuge für den späteren Gebrauch auf.

**VORSICHTIG**

Öffnen oder demontieren Sie niemals die Classified Powershift-Nabe. Es könnte zu Beschädigungen der Classified Powershift-Nabe und schweren Verletzungen kommen. Zudem wird die Garantie hinfällig.

**VORSICHTIG**

Neben den Festlegungen zum beabsichtigten und verbotenen Gebrauch sind auch die auf die Wartung bezogenen einzuhalten. Werden diese nicht korrekt befolgt, können die Classified Powershift-Nabe oder die Kette brechen. Dies kann schwere Verletzungen zur Folge haben.

**VORSICHTIG**

Die Classified Powershift-Nabe ist für Fahrten bei Regen geeignet. Die Classified Powershift-Nabe darf jedoch nicht in Wasser eingetaucht oder mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden. Es können Schäden an der Classified Powershift-Nabe auftreten, die infolge von Funktionsfehlern zu schweren Verletzungen führen.

2.2 Gefahrstoffe

Dieses Produkt enthält:

- Eine austauschbare Knopfzellenbatterie CR1632 (nur in der Dropbar Lenker-Einheit)
- Eine wiederaufladbare Lithium-Ionen-Batterie mit einer Kapazität von 320 mAh (in der smarten Steckachse)
- Eine wiederaufladbare Lithium-Ionen-Batterie mit einer Kapazität von 40 mAh (in der Flatbar-/Lenker-Einheit)

Das für die Kettenschmierung - und damit indirekt für die Schmierung der Kassette - verwendete Schmiermittel ist ein Gefahrstoff. Lesen Sie die Sicherheitsanweisungen zum Schmiermittel sorgfältig.

3. Beschreibung

3.1 ITS und ETS

Bei einer Nabenschaltung muss das Drehmoment am Rahmen aufgenommen werden. Bei 142 mm Naben gibt es dafür 2 Möglichkeiten: ITS und ETS. 148 mm Naben können nur mit ETS kombiniert werden.

ITS (Internal Torque Support)

Bei der ITS-Version der Nabe mit Steckachse muss der Rahmen auf der Seite der Hinterradbremse mit einem speziellen Classified Einsatz versehen werden. Die Nabe nimmt das Drehmoment über die smarte Steckachse im Classified Einsatz auf. Der Classified Einsatz muss vom Hersteller bereitgestellt werden.

ETS (External Torque Support)

Bei der ETS-Version der Powershift-Nabe und der smarten Steckachse wird das Drehmoment über eine Classified Drehmomentstütze auf den Rahmen übertragen. Die Drehmomentstütze muss abhängig von Rahmen- und Bremstyp gewählt werden.

Siehe auch

Auswahl und Einbau der richtigen Drehmomentstütze für einen Flat-Mount-Rahmen auf Seite 23

Auswahl und Einbau der richtigen Drehmomentstütze für einen Post-Mount-Rahmen auf Seite 26

3.2 Teilebezeichnungen

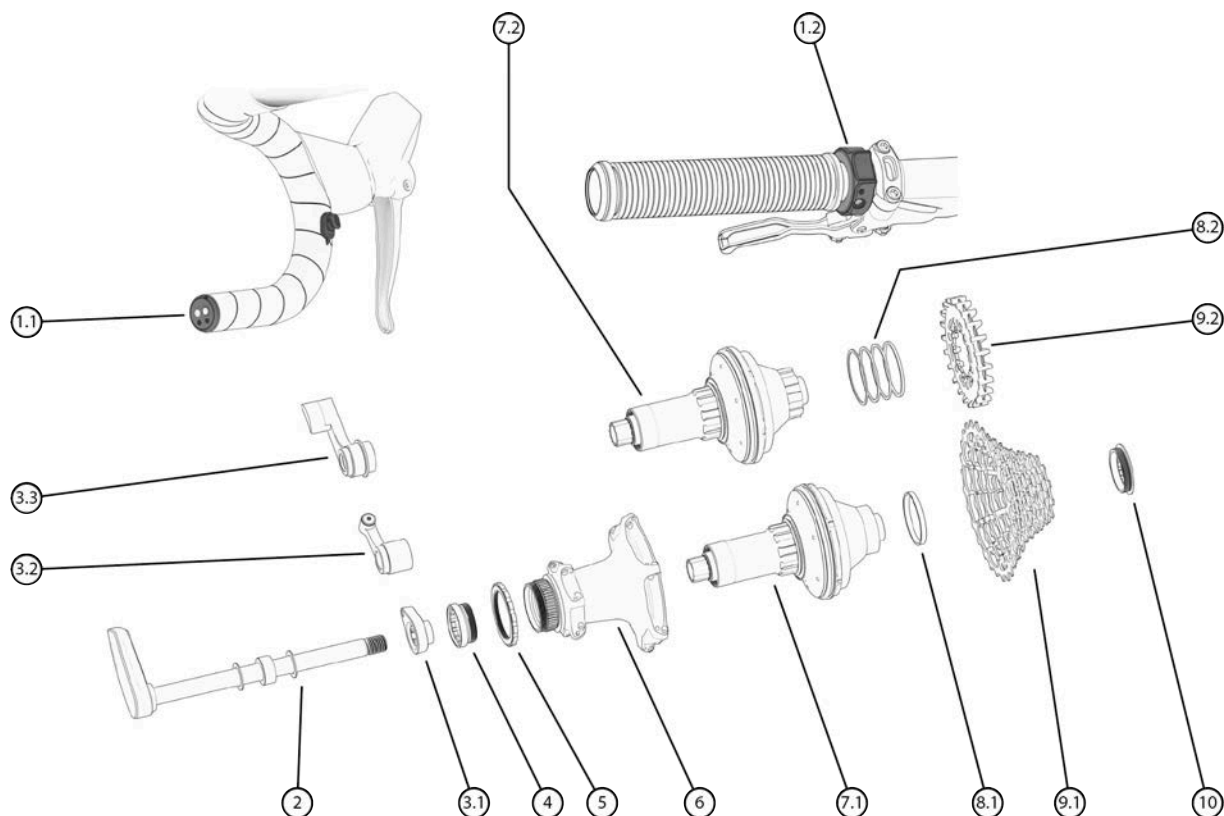





Fig. 5: Teile

Nr.	Teil	Variante Nr.	Variante	Erläuterung
1	Lenker-Einheit	1.1	Kabellose Dropbar-/ Rennlenker-Einheit	Die kabellose Dropbar-Lenker-Einheit ist in die linke Seite des Lenkers eingebaut und wird über einen Schalt- bzw. Satellitenknopf bedient, der mit Classified kompatibel ist. Die Dropbar-Lenker-Einheit ist batteriebetrieben.
		1.2	Kabellose Flatbar-/ Rennlenker-Einheit	Die kabellose Flatbar-Lenkereinheit kann auf der linken oder rechten Seite des rechten Lenkers montiert werden. Das Modul wird von einer Batterie gespeist und über einen Pogo-Stecker aufgeladen.
2	Smarte Steckachse	2.1	-	Die smarte Steckachse empfängt das Funk-Schaltsignal von der Lenker-Einheit und betätigt die Powershift-Nabe mittels kontaktloser Energieübertragung. Die smarte Steckachse hat eine wiederaufladbare Batterie. Der Achsendurchmesser beträgt 12 mm. Für eine perfekte Anpassung an jeden Rahmen sind verschiedene Längen erhältlich. Für das Ausfallende sind verschiedene Gewinde erhältlich. Die Gewindeenden sind in verschiedenen Gewindegrößen und Längen erhältlich.
3	Bremsseitige Abschlusskappe	3.1	Ohne Drehmomentstütze (nur mit ITS)	Diese Endkappe dichtet die Powershift-Nabe ab und stellt die Verbindung zur Innenseite des Rahmens dar.
		3.2	Mit Flat-Mount-Drehmomentstütze	Diese Endkappe dichtet die Powershift-Nabe ab und bietet eine Flat-Mount-Drehmomentstütze. Verschiedene Drehmomentstützen sind für eine perfekte Anpassung an jeden Rahmen erhältlich.
		3.3	Mit Post-Mount-Drehmomentstütze	Diese Endkappe dichtet die Powershift-Nabe ab und bietet eine Post-Mount-Drehmomentstütze. Verschiedene Drehmomentstützen sind für eine perfekte Anpassung an jeden Rahmen erhältlich.
4	Sicherungsring Nabenkörper	4.1	-	Der Nabenkörper-Sicherungsring gewährleistet die Fixierung des Nabenkörpers an der Powershift-Nabe.
5	Bremsscheiben-Sicherungsring	5.1	-	Der Bremsscheiben-Sicherungsring hält die mittlere Blockierbremsscheibe am Classified Nabenkörper.

Nr.	Teil	Variante Nr.	Variante	Erläuterung
6	Nabenkörper	6.1	Nabenkörper 142	<p>Der Nabenkörper ist mit Speichen an der Felge befestigt. Sie können mehrere Felgen mit einem Classified Nabenkörper ausrüsten und sie in Kombination mit einer einzelnen 142 Classified Powershift-Nabe nutzen.</p> <p> BEMERKEN Eine Kombination mit einer anderen Classified Powershift-Naben-Variante ist nicht möglich.</p>
		6.2	Nabenkörper 148	<p>Der Nabenkörper ist mit Speichen an der Felge befestigt. Sie können mehrere Felgen mit einem Classified Nabenkörper ausrüsten und sie in Kombination mit einer einzelnen 148 Classified Powershift-Nabe nutzen.</p> <p> BEMERKEN Eine Kombination mit einer anderen Classified Powershift-Naben-Variante ist nicht möglich.</p>
7	Powershift-Nabe	7.1	Powershift-Nabe 142 Kassetten-Interface	<p>Das 142 Kassetten-Interface der Powershift-Nabe enthält den Schaltmechanismus und wird elektronisch gesteuert. Diese Nabe ist speziell für Naben mit 142 mm EBB und einer 12 mm Steckachse konzipiert. Die Nabe enthält keine Batterie; sie bezieht ihre Schaltenergie von der smarten Steckachse. Diese Nabe kann nur mit Classified Kassetten verwendet werden.</p>
		7.2	Powershift-Nabe 142 9-Spline-Interface	<p>Das 142 9-Spline-Interface der Powershift-Nabe enthält den Schaltmechanismus und wird elektronisch betätigt. Diese Nabe ist speziell für Naben mit 142 mm EBB und einer 12 mm Steckachse konzipiert. Die Nabe enthält keine Batterie; sie bezieht ihre Schaltenergie von der smarten Steckachse. Die Nabe kann mit handelsüblichen 9-Spline-Riemenritzeln oder Kettenblättern von Drittanbietern verwendet werden.</p> <p> BEMERKEN Es ist NICHT möglich, eine Standardkassette auf dieses Interface zu montieren!</p>

Nr.	Teil	Variante Nr.	Variante	Erläuterung
		7.3	Powershift-Nabe 148 Kassetten-Interface	Das 148 Kassetten-Interface der Powershift-Nabe enthält den Schaltmechanismus und wird elektronisch gesteuert. Diese Nabe ist speziell für Naben mit 148 mm EBB und einer 12 mm Steckachse konzipiert. Die Nabe enthält keine Batterie; sie bezieht ihre Schaltenergie von der smarten Steckachse. Diese Nabe kann nur mit Classified Kassetten verwendet werden.
		7.4	Powershift-Nabe 148 9-Spline-Interface	Das 148 9-Spline-Interface der Powershift-Nabe enthält den Schaltmechanismus und wird elektronisch betätigt. Diese Nabe ist speziell für Naben mit 148 mm EBB und einer 12 mm Steckachse konzipiert. Die Nabe enthält keine Batterie; sie bezieht ihre Schaltenergie von der smarten Steckachse. Die Nabe kann mit handelsüblichen 9-Spline-Riemenritzeln oder Kettenblättern von Drittanbietern verwendet werden.  BEMERKEN <i>Es ist NICHT möglich, eine Standardkassette auf dieses Interface zu montieren!</i>
8	Zentralbefestigungs-scheibe	8.1	Zentralbefestigungs-scheibe der Kassette	Diese Zentralbefestigungsscheibe gewährleistet die nahtlose Verbindung der Kassette mit der Powershift-Nabe.
		8.2	9-Spline-Spacer-Kit	Das 9-Spline-Spacer-Kit stellt sicher, dass das 9-Spline-Ritzel nahtlos an die Powershift Nabe anschließt. Das Spacer-Kit enthält Abstandshalter in verschiedenen Stärken, um die optimale Riemen-/Kettenlinie zu erreichen.
9	Kassette / Ritzel	9.1	Classified Kassette	Die ClassifiedKassette wird auf die Powershift-Nabe mit Kassetten-Interface montiert. Verschiedene Kassetten sind erhältlich.
		9.2	9-Spline-Ritzel	Das 9-Spline-Ritzel wird auf eine Powershift-Nabe mit 9-Spline-Interface montiert. Verschiedene 9-Spline-Ritzel sind erhältlich.
10	Sicherungsring	10.1	Kassettensicherungs-ring	Mit dem Kassettensicherungsring wird die Kassette an der Powershift-Nabe gehalten. Farbe: Schwarz

Nr.	Teil	Variante Nr.	Variante	Erläuterung
		10.2	9-Spline-Ritzel-Sicherungsring	Mit dem 9-Spline-Ritzel-Sicherungsring wird das 9-Spline-Ritzel an der Powershift Nabe. Farbe: Silber

DE

4. Funktionsprinzipien

4.1 Betrieb der Classified Powershift-Nabe

Über einen kompatiblen Schalt- bzw. Satellitenknopf wird ein Schaltbefehl an die Lenker-Einheit gesendet. Die Lenker-Einheit sendet den Schaltbefehl drahtlos über Bluetooth® an die smarte Steckachse. Die smarte Steckachse überträgt die für das Schalten notwendige Kraft und den Schaltbefehl auf die Powershift-Nabe. Das Schalten erfolgt intern innerhalb der Powershift-Nabe.

Wenn die smarte Steckachse sich 20 Minuten lang nicht bewegt oder keinen Schaltbefehl erhält, wechselt in den Schlafmodus. Wenn sich die smarte Steckachse im Schlafmodus befindet und die Lenker-Einheit einen Schaltbefehl sendet, dauert es maximal 5 Sekunden, bis die smarte Steckachse aus dem Schlafmodus erwacht. Sobald dies geschehen ist, können Sie wieder mit der Powershift-Nabe schalten. Wenn sich die smarte Steckachse nicht im Schlafmodus befindet, wird sofort geschaltet, wenn ein Schaltbefehl gesendet wird.

Die smarte Steckachse sendet Ihr aktuelles Übersetzungsverhältnis und den Batteriestatus mittels ANT+ an Ihren GPS-Bike-Computer (nicht enthalten). Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrradcomputers.

Die Powershift-Nabe hat zwei Gänge:

- ein 1:1-Verhältnis, bei dem die Drehzahl der Kassette der des Rades gleich; diese ähnelt dem großen Kettenblatt an einem traditionellen 2x.
- ein Verhältnis von 0,686 (Untersetzungsverhältnis), bei dem die Drehzahl des Rades kleiner als die der Kassette ist; dieses ähnelt dem kleinen Kettenblatt an einem traditionellen 2x. Beispiel: $50 \times 0,68 = 34$.

Das Schalten vom 1:1 in das Untersetzungsverhältnis ist wie das Schalten vom großen auf das kleine Kettenblatt bei einem traditionellen 2x.

Großes Kettenblatt vorn	Virtuelles kleines Kettenblatt vorn (Classified) *
60	41
58	40
56	38
54	37
52	36
50	34
48	33
46	32
44	30
42	29
40	27
38	26
36	25

Großes Kettenblatt vorn	Virtuelles kleines Kettenblatt vorn (Classified) *
34	23
32	22
30	21

*: Diese Werte sind gerundet.

DE

5. Konfiguration

5.1 Auswahl und Vorbereitung der richtigen smarten Steckachse

Prüfen Sie zunächst, ob die Powershift-Nabe an Ihrem Fahrrad montiert werden kann. Lesen Sie dazu bitte Beabsichtigte Verwendung auf Seite 6.

Erforderliche Werkzeuge:

- Händler-Werkzeugsatz
- Classified Rahmenwerkzeug
- 3 mm Steckschlüssel
- Werkzeug für den Kassettensicherungsring mit einem Innendurchmesser von > 19,5 mm
- Werkzeug für äußeren Brems Scheiben-Sicherungsring
- Torx T5 Schraubendreher (mit der Dropbar-Lenker-Einheit geliefert)

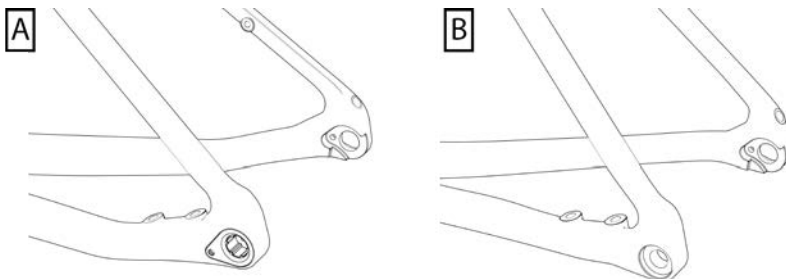


BEMERKEN

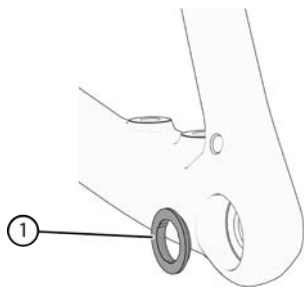
Wenn Sie nicht über die erforderlichen Werkzeuge verfügen, ist es ratsam, sie von einem offiziellen Classified Händler zu beziehen.

Sie müssen alle Schritte dieses Verfahrens ausführen, sofern nicht anders angegeben!

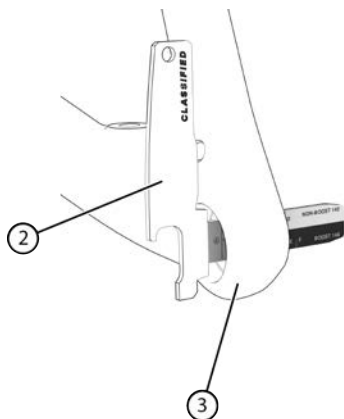
1. Messen Sie den verfügbaren Abstand (EBB) für die Nabe.
 - Beträgt der gemessene Abstand 142 mm? Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
 - Beträgt der gemessene Abstand 148 mm? Gehen Sie zu Schritt 3.
2. Prüfen Sie, wie die Drehmomentstütze am Rahmen angebracht wird.



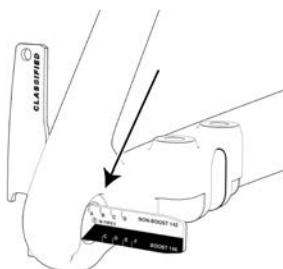
- Der Rahmen ist für ITS (A) (interne Drehmomentstütze) ausgelegt. Die Steckachse und die bremsseitige Endkappe werden als Drehmomentstütze verwendet. Gehen Sie zu Schritt 11.
 - Die externe Drehmomentstütze muss auf der Bremsseite montiert werden. ETS (B) (External Torque Support). Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
3. Prüfen Sie, ob die Außenseite des Ausfallendes auf der Bremsseite konisch ist.
 - Wenn sie konisch ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
 - Wenn sie nicht konisch ist, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
4. Setzen Sie einen konischen Ring (1) in den Rahmen ein.



5. Setzen Sie das ClassifiedRahmenwerkzeug (2) vollständig in das Rahmenausfallende (3) auf der Bremsseite ein.

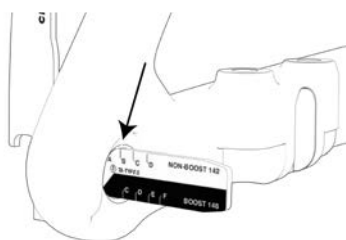


6. Wählen Sie die Steckachse anhand der Markierung, die mit der Innenseite des inneren Rahmenausfallendes übereinstimmt. In dieser Abbildung beträgt der Abstand zwischen A und B 142 mm.



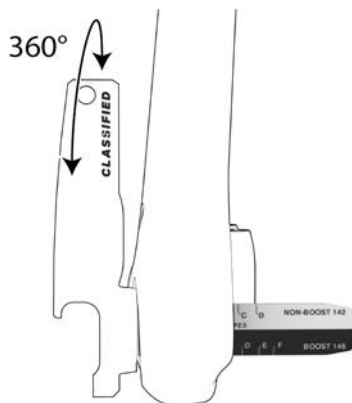
- Für 142: A, B, C, D
- Für 148: C, D, E, F

7. Schieben Sie das ClassifiedRahmenwerkzeug nach links, bis die Oberfläche des Rahmenausfallendes mit der ausgewählten Steckachsenmarkierung übereinstimmt. In dieser Abbildung erfolgt die Ausrichtung 142 mm von B entfernt.

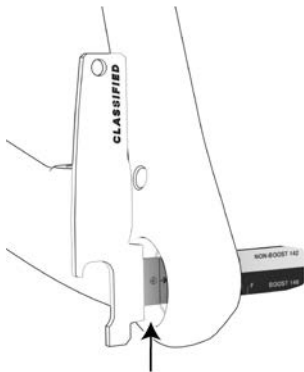


8. Drehen Sie das Rahmenwerkzeug Classified um 360°. Wenn sich das Classified-Rahmenwerkzeug nicht weiterdrehen lässt, schieben Sie es nach links, bis es sich frei drehen kann. Sehen Sie sich nun das Classified Rahmenwerkzeug an, um die neue Position des Rahmenausfallendes zu überprüfen.

Zum Beispiel C statt B.

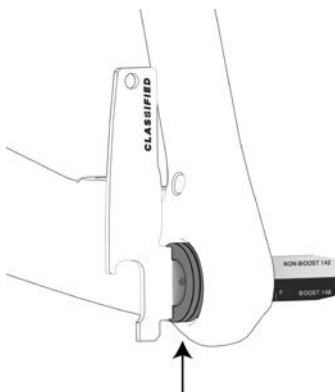


9. Prüfen Sie, ob zwischen Classified Rahmenwerkzeug und Rahmen noch Platz ist.



- Wenn zwischen dem Classified Rahmenwerkzeug und dem Rahmen kein Platz mehr ist, fahren Sie mit Schritt 11 fort.
- Wenn zwischen dem Classified Rahmenwerkzeug und dem Rahmen Platz vorhanden ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

10. Fügen Sie Abstandshalter hinzu, bis der Raum ausgefüllt ist.



11. Bestimmen Sie die richtige Steigung für das Gewindeende.

- Informationen dazu finden Sie auf der Website Ihres Fahrradherstellers.

- Überprüfen Sie die Markierung auf der vorherigen Steckachse. Beispiel: M12 x P1.5.
- Vergleichen Sie die Gewindelänge der vorherigen Steckachse mit diesem Gewindeende.



1 mm



1,5 mm

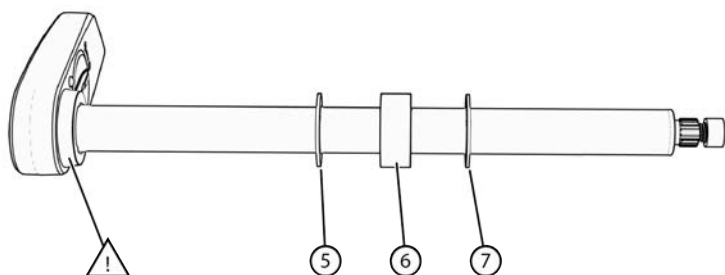


1,75 mm

12. Versuchen Sie vorsichtig, die Steckachse in den Rahmen zu schrauben, um zu prüfen, ob Sie die richtige Steigung für das Gewindeende gewählt haben. Schrauben Sie die Steckachse wieder los.
13. Prüfen Sie, wie lang das Gewindeende sein muss, indem Sie die smarte Steckachse neben die Originalachse legen. Wählen Sie das nächstgelegene Äquivalent, vorzugsweise ein wenig länger.



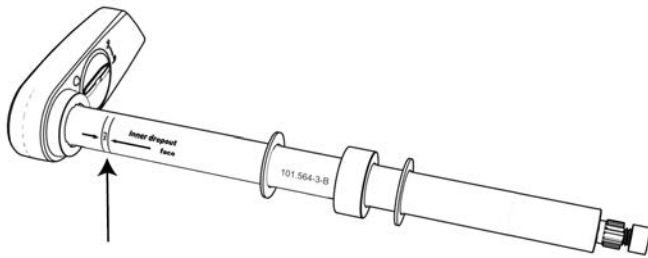
14. Setzen Sie die Abstandshalter auf die Steckachse. Wenn ein Metalldistanzstück (6) hinzugefügt werden muss, schieben Sie es IMMER zwischen 2 Kunststoffringen (5) (7) auf die Steckachse.



BEMERKEN

Die Kante an der Seite des Steckachsenhebels ist kein Abstandshalter(!).

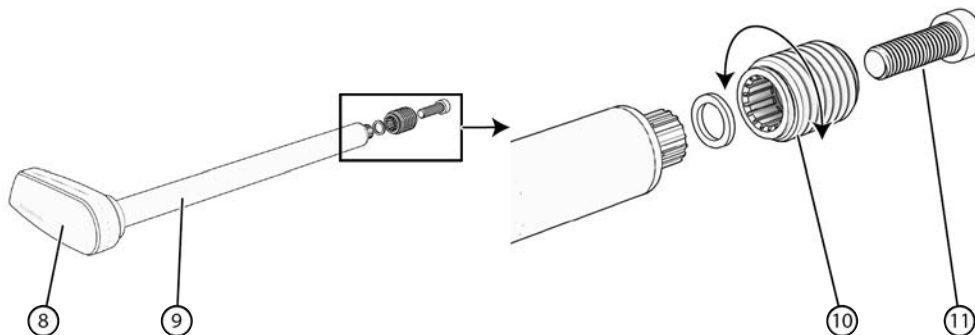
15. Bauen Sie die Steckachse in den Rahmen ein.
16. Prüfen Sie, ob die Markierung mit der Innenseite des Ausfallendes übereinstimmt.



- Die Position der Steckachse ist in Ordnung. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Die Position der Steckachse ist NICHT in Ordnung. Gehen Sie zurück zu Schritt 12, um die richtige Anzahl von Abstandshaltern einzusetzen.

17. Bauen Sie die smarte Steckachse (9) ein und achten Sie darauf, dass deren Hebel (8) in Richtung der Lenker-Einheit zeigt.

Lösen Sie, wenn erforderlich, nochmals die smarte Steckachse sowie die Sechskantschraube (11) am Ende der smarten Steckachse. Nun kann der Stehbolzen (10) von der Achse entfernt und gedreht werden. Ziehen Sie die smarte Steckachse wieder fest und vergewissern Sie sich, dass deren Hebel in Richtung der Lenker-Einheit zeigt. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der Steckachsenhebel in die richtige Richtung weist.



BEMERKEN

Nur das Gewindeende darf von der Achse entfernt werden. Es dürfen keine anderen Komponenten der Steckachse entfernt werden!

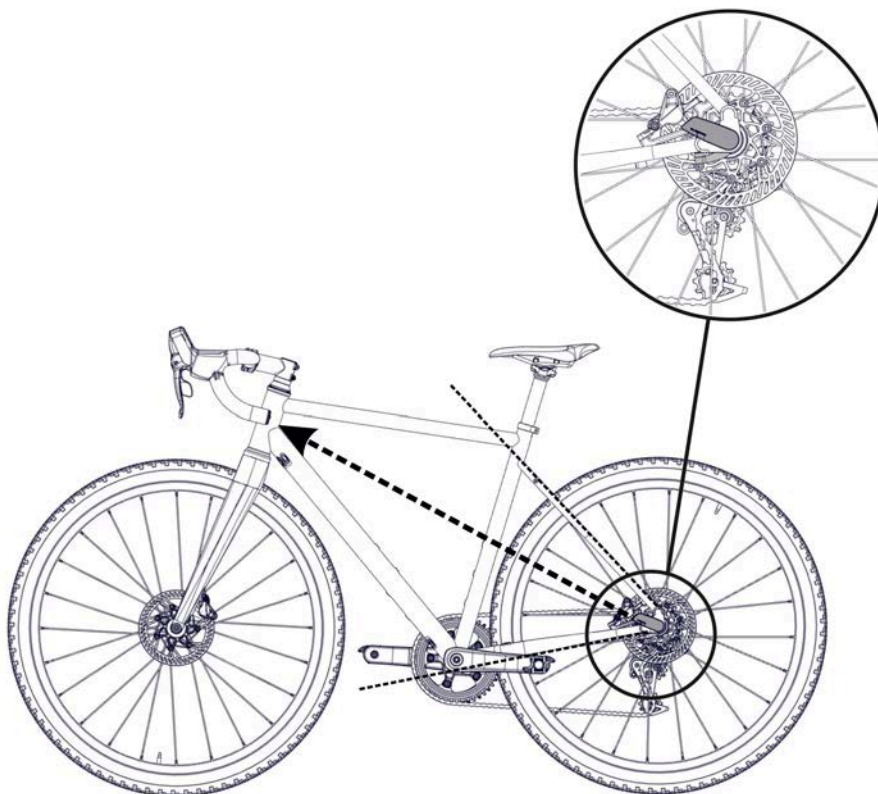
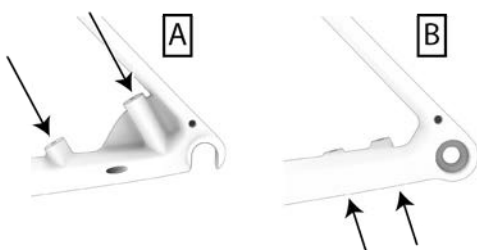


Fig. 6: Position Steckachsenhebel

18. Tragen Sie Sicherungsmittel auf die Innensechskantschraube auf und ziehen Sie das Gewindeende mit einem Drehmoment von 4 Nm an.
19. Laden Sie die smarte Steckachse auf. Lesen Sie dazu bitte Aufladen der Batterie der smarten Steckachse auf Seite 41.
20. Bauen Sie die smarte Steckachse ein.

5.2 Identifizierung des Fahrradrahmentyps (Post-Mount - Flat-Mount)

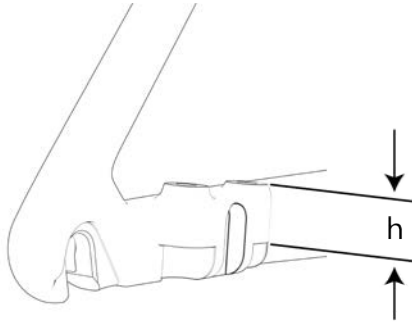


1. Betrachten Sie den Rahmen von hinten, auf der Höhe des Ausfallendes.
2. Prüfen Sie, wie die Bremssättel montiert sind:
 - Der Bremssattel ist mit Schrauben durch die Oberseite des Rahmens befestigt: Post-Mount-Rahmen. (A)
 - Der Bremssattel ist mit Schrauben durch die Unterseite des Rahmens befestigt: Flat-Mount-Rahmen. (B)

5.3 Auswahl und Einbau der richtigen Drehmomentstütze für einen Flat-Mount-Rahmen

Prüfen Sie zunächst, ob das Fahrrad einen Flat-Mount-Rahmen hat. Lesen Sie dazu bitte Identifizierung des Fahrradrahmentyps (Post-Mount - Flat-Mount) auf Seite 22.

1. Messen Sie die Montagehöhe des Bremssattels und notieren Sie sich diesen Abstand.



2. Prüfen Sie, ob der Flat-Mount-Rahmen für 140 mm oder 160 mm Bremsscheiben vorgesehen ist. Nicht sicher? Überprüfen Sie die Dokumentation für Ihr Fahrrad.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle die kompatible Drehmomentstütze aus. Lesen Sie dazu bitte Übersicht der Optionen für Drehmomentstützen und Abstandshalter für einen Flat-Mount-Rahmen auf Seite 25.
 - a) Suchen Sie in der ersten Spalte die Montagehöhe des Bremssattels, die Sie in Schritt 1 gemessen haben.
 - b) Wählen Sie in der entsprechenden Spalte für „140 Flat-Mount-Rahmen“ oder „160 Flach-Mount-Rahmen“ die kompatible Drehmomentstütze aus, die die wenigsten Millimeter an Abstandshaltern benötigt.

Beispiel: Bei einer Einbauhöhe von 18 mm und einem 140er Flat-Mount-Rahmen wählen Sie die Drehmomentstütze 00147_XX-A, weil sie nur 2 mm Abstandshalter erfordert.



BEMERKEN

Wenn die Drehmomentstütze nach diesem Verfahren nicht passt, verwenden Sie die Drehmomentstütze, für die mehr Distanzstücke erforderlich sind. Beispiel: Drehmomentstütze 00147_XX-A mit 7 mm Distanzstücken.

4. Notieren Sie sich die benötigten Abstandshalter (in mm).
5. Wählen Sie die richtige Gewindelänge für die Schraube an der Drehmomentstütze, indem Sie 8 mm zum Höhenabstand addieren und auf die nächste verfügbare Gewindelänge aufrunden (8 mm, 12 mm oder 16 mm).
Beispiel: 2 mm + 8 mm = 10 mm. Aufgerundet sollte die Gewindelänge 12 mm betragen.
6. Halten Sie alle benötigten Komponenten bereit:
 - Drehmomentstütze
 - Abstandshalter
 - Schraube
7. Schieben Sie die Abstandshalter auf die Schraube.
8. Tragen Sie einen Tropfen Schraubensicherung auf den Gewindeteil der Schraube auf.
9. Schrauben Sie die Schraube vorsichtig in die Drehmomentstütze und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel mit mindestens 0,5 Nm und höchstens 0,7 Nm an.



WARNUNG

Ziehen Sie die Kunststoffschraube nicht zu fest an! Wenn Sie sie mit einem Drehmoment von mehr als 0,7 Nm anziehen, kann die Schraube abreißen.

10. Überprüfen Sie, ob die Powershift-Nabe vollständig zusammengebaut und im Nabenkörper befestigt ist.
11. Schieben Sie die Drehmomentstütze auf die Powershift-Nabe.

12. Bauen Sie das Rad in den Rahmen ein und ziehen Sie die smarte Steckachse fest.
13. Achten Sie darauf, dass die Drehmomentstütze den Rahmen nicht berührt, sondern sauber mit der flachen Befestigungsschraube ausgerichtet ist.
- Wenn die Drehmomentstütze den Rahmen nicht berührt, wurde sie richtig eingebaut.
 - Wenn die Drehmomentstütze den Rahmen berührt, wiederholen Sie den Vorgang von Schritt 2, aber verwenden Sie jetzt die Drehmomentstütze, die mehr Millimeter an Abstandshaltern benötigt.



BEMERKEN

Wenn Sie das Verfahren bereits zweimal durchlaufen haben, dann wenden Sie das Verfahren für den Post-Mount-Rahmen an, auch wenn Sie einen Flat-Mount-Rahmen haben.

5.4 Übersicht der Optionen für Drehmomentstützen und Abstandshalter für einen Flat-Mount-Rahmen

	140 Flat-Mount-Rahmen				160 Flat-Mount-Rahmen
Art der Drehmomentstütze ➔	00147_XX-A	00147_XX-B	00147_XX-C	00147_XX-D	00148_XX-A
Einbauhöhe des Brems­sattels (mm) ↓	Abstandshalter (mm)				
15	5	10	-	-	10
16	4	9	-	-	9
17	3	8	-	-	8
18	2	7	-	-	7
19	1	6	-	-	6
20	0	5	10	-	5
21	-	4	9	-	4
22	-	3	8	-	3
23	-	2	7	-	2
24	-	1	6	-	1
25	-	0	5	10	0
26	-	-	4	9	-
27	-	-	3	8	-
28	-	-	2	7	-
29	-	-	1	6	-
30	-	-	0	5	-
31	-	-	-	4	-
32	-	-	-	3	-
33	-	-	-	2	-
34	-	-	-	1	-

	140 Flat-Mount-Rahmen				160 Flat-Mount-Rahmen
35	-	-	-	0	-

DE

5.5 Auswahl und Einbau der richtigen Drehmomentstütze für einen Post-Mount-Rahmen

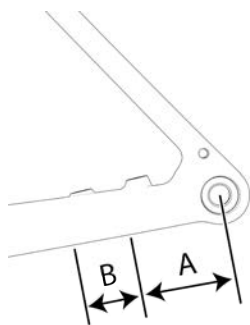
Prüfen Sie zunächst, ob das Fahrrad einen Post-Mount-Rahmen hat. Lesen Sie dazu bitte Identifizierung des Fahrradrahmentyps (Post-Mount - Flat-Mount) auf Seite 22.



BEMERKEN

Wenn Sie das Verfahren bereits zweimal durchlaufen haben, dann wenden Sie das Verfahren für den Flat-Mount-Rahmen an, auch wenn Sie einen Post-Mount-Rahmen haben.

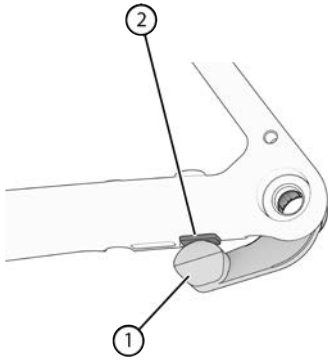
1. Prüfen Sie, wie viel Platz am Ausfallende des Rahmens auf der Nicht-Antriebsseite vorhanden ist. Vergewissern Sie sich also, dass in diesem Bereich keine Hindernisse vorhanden sind.



2. Wählen Sie die Drehmomentstütze entsprechend dem gemessenen Abstand.

Verfügbarer Abstand	Art der Drehmomentstütze
Es sind keine Hindernisse zwischen 0 mm und 40 mm (A) vorhanden	102.423-XX-B
Zwischen 40 mm und 60 mm (B) gibt es keine Hindernisse, aber zwischen 0 mm und 40 mm sind Hindernisse vorhanden.	102.423-XX-A

3. Überprüfen Sie, ob die Powershift-Nabe vollständig zusammengebaut und im Nabenkörper befestigt ist.
4. Schieben Sie die Drehmomentstütze auf die Powershift-Nabe.
5. Reinigen Sie das Rahmenausfallende der linken Hinterradgabel mit Fettlöser oder Alkoholtüchern.
6. Montieren Sie das Rad in den Rahmen. Ziehen Sie die smarte Steckachse leicht an, sodass das Rad fixiert ist und die Drehmomentstütze sich frei drehen kann.
7. Bestimmen Sie den Bereich, in dem die Drehmomentstütze den Rahmen berühren wird.
8. Entfernen Sie die Papierunterlage vom Klebeband.
9. Klebe das Band an der Stelle auf den Rahmen, an der die Drehmomentstütze den Rahmen berühren wird.
10. Drücken Sie das Klebeband 30 Sekunden lang an, um eine gute Haftung zu gewährleisten.
11. Vergewissern Sie sich, dass die Drehmomentstütze (2) den Rahmen an der Stelle berührt, an der sich das Klebeband befindet (1).



12. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um sicherzustellen, dass Sie die richtige Länge für die Drehmomentstütze gewählt haben.
- Wenn die Drehmomentstütze den Rahmen vollständig und ohne Hindernisse berührt, wurde sie richtig eingebaut.
 - Wenn die Drehmomentstütze durch ein Hindernis blockiert wird oder den Rahmen nicht vollständig berührt, wurde sie nicht richtig eingebaut. Bitte kontaktieren Sie Classified Cycling.

6. Lagerung und Transport

6.1 Lagerung und Transport der Classified Powershift-Nabe

DE

Wenn Sie die Classified Powershift-Nabe längere Zeit nicht nutzen und sie für den späteren Gebrauch einlagern möchten, dann laden Sie die Batterie der smarten Steckachse alle 3 Monate einmal auf.

Die Temperatur für die Lagerung (Nichtgebrauch) bzw. den Transport darf nicht niedriger als -15 °C und nicht höher als 60 °C sein.

Nach längerem Transport sollte die Batterie der smarten Steckachse aufgeladen werden. Vibrationen beim Transport aktivieren die smarte Steckachse für einen längeren Zeitraum.

7. Montage und Einbau

7.1 Was ist enthalten?

Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Artikel enthalten sind. Falls nicht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

- Die Classified Powershift-Nabe, bestehend aus:
 - Lenker-Einheit (einschließlich Batterie)
 - Smarte Steckachse + Klebeband zum Schutz des Rahmens (wenn Drehmomentstütze sich an Flat-Mount-Rahmen befindet)
 - Bremsseitige Abschlusskappe
 - Sicherungsring Nabenkörper
 - Bremsscheiben-Sicherungsring
 - Nabenkörper (Teil des Classified vorbereiteten Ritzelsatzes)
 - Powershift-Nabe + Zentralbefestigungsscheibe
 - Kassette / Ritzel + Spacer-Kit
 - Kassettensicherungsring
- Schnellstart-Anleitung
- USB-Ladekabel, 1,5 m
- Torx T5 Schraubendreher (für die Dropbar-Lenker-Einheit)
- Registrierungskarte.



BEMERKEN

Kontrollieren Sie, ob alle Teile unbeschädigt sind. Sollte dies nicht der Fall sein, kontaktieren Sie bitte Classified Cycling.

7.2 Ein Zahnrad durch eine Classified Powershift-Nabe ersetzen

Dieses Verfahren gilt auch für andere Fahrradtypen als das hier gezeigte Modell, z. B. Mountainbikes und Citybikes.

Erforderliche Werkzeuge:

- Drehmomentschlüssel
- Sicherungsring-Werkzeug
- Kettenpeitsche (nur wenn Sie auch die Kassette wechseln wollen)
- Ritzelabzieher (nur wenn Sie auch das Riemenritzel austauschen wollen)

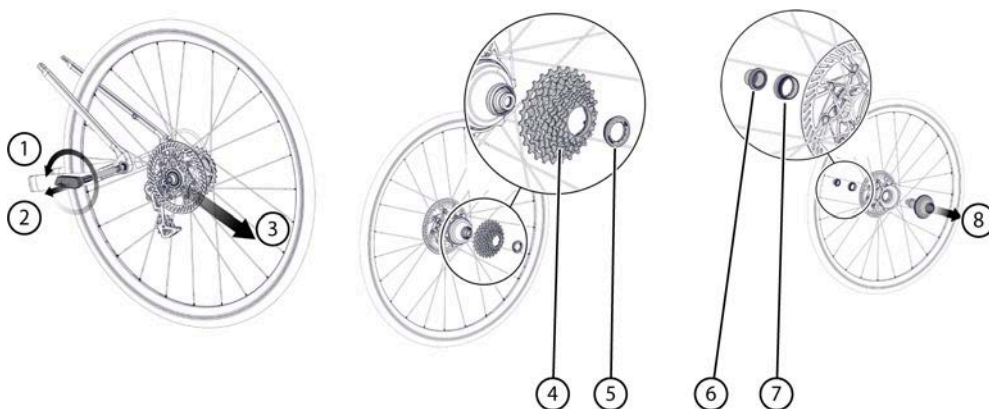


Fig. 7: Ein Zahnrad ersetzen

1. Stellen Sie die Powershift-Nabe auf das 1:1-Verhältnis ein und schalten Sie mit dem hinteren Umwerfer die Kassette auf das kleinste Ritzel.
2. Entfernen Sie das Rad vom Fahrrad so als würden Sie ein herkömmliches Laufrad durch Entfernen der smarten Steckachse ausbauen.
 - a) Stellen Sie die Kupplung auf Aus und entkoppeln Sie den hinteren Umwerfer.
 - b) Drehen Sie die smarte Steckachse gegen den Uhrzeigersinn (1).
 - c) Ziehen Sie die smarte Steckachse aus dem Zahnrad (2).
 - d) Drücken Sie den hinteren Umwerfer nach hinten und entfernen Sie das Zahnrad vorsichtig vom Fahrrad (3).
3. Wenn auch die Kassette oder das Riemenritzel gewechselt werden muss, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Wenn die Kassette oder das Riemenritzel nicht gewechselt werden muss, fahren Sie mit Schritt 6 fort.
4. Schrauben Sie den Sicherungsring (5) der Kassette oder des Riemenritzels mit dem Sicherungsringwerkzeug ab. Wenn es nicht im Verhältnis 1:1 geschaltet ist, müssen Sie eine Kettenpeitsche verwenden, um die Kassette zu halten, oder einen Riemenschlüssel, um das Ritzel zu halten.
5. Entfernen Sie die Kassette (4) oder das Riemenritzel von der Powershift-Nabe.
6. Nehmen Sie die Abschlusskappe (6) auf der Bremsscheibenseite ab.
7. Lösen Sie mit dem Sicherungsring-Werkzeug den Nabenkörper-Sicherungsring (7).
8. Ziehen Sie die Powershift-Nabe (8) aus dem Nabenkörper.
9. Besorgen Sie sich ein neues Zahnrad mit eingebautem und zertifiziertem ClassifiedNabenkörper.
10. Setzen Sie die Powershift-Nabe in den Nabenkörper ein und führen Sie den Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus durch. Wenden Sie dabei die folgenden Anzugsdrehmomente an:
 - Anzugsdrehmoment Kassetten-/Riemenritzelsicherungsring: minimal 30 Nm, maximal 40 Nm. Dies ist nur erforderlich, wenn auch die Kassette oder das Riemenritzel gewechselt wurde.
 - Anzugsdrehmoment Nabenkörper-Sicherungsring: minimal 30 Nm, maximal 40 Nm.



BEMERKEN

Bei der Erstinstitution einer Powershift-Nabe in einem Post-Mount-Rahmen müssen Sie das Schutzband auf den Rahmen kleben.

11. Bringen Sie die Abschlusskappe auf der Scheibenbremsseite wieder an.
12. Bauen Sie das Zahnrad sorgfältig in das Fahrrad ein.
13. Bauen Sie die smarte Steckachse ein und achten Sie darauf, dass deren Hebel in Richtung der Lenker-Einheit zeigt. Lösen Sie, wenn erforderlich, nochmals die smarte Steckachse sowie die Sechskantschraube (9) am Ende der smarten Steckachse. Nun kann der Stehbolzen (10) von der Achse entfernt und gedreht werden. Ziehen Sie die smarte Steckachse wieder fest und vergewissern Sie sich, dass deren Hebel in Richtung der Lenker-Einheit zeigt. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der Steckachsenhebel in die richtige Richtung weist.



BEMERKEN

Nur das Gewindeende darf von der Achse entfernt werden. Es dürfen keine anderen Komponenten der Steckachse entfernt werden!

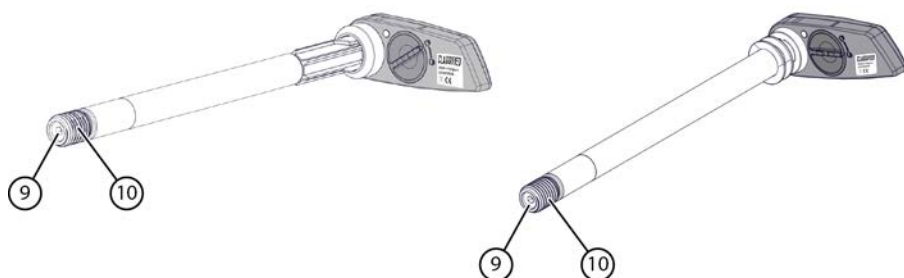


Fig. 8: Position Steckachsenhebel einstellen

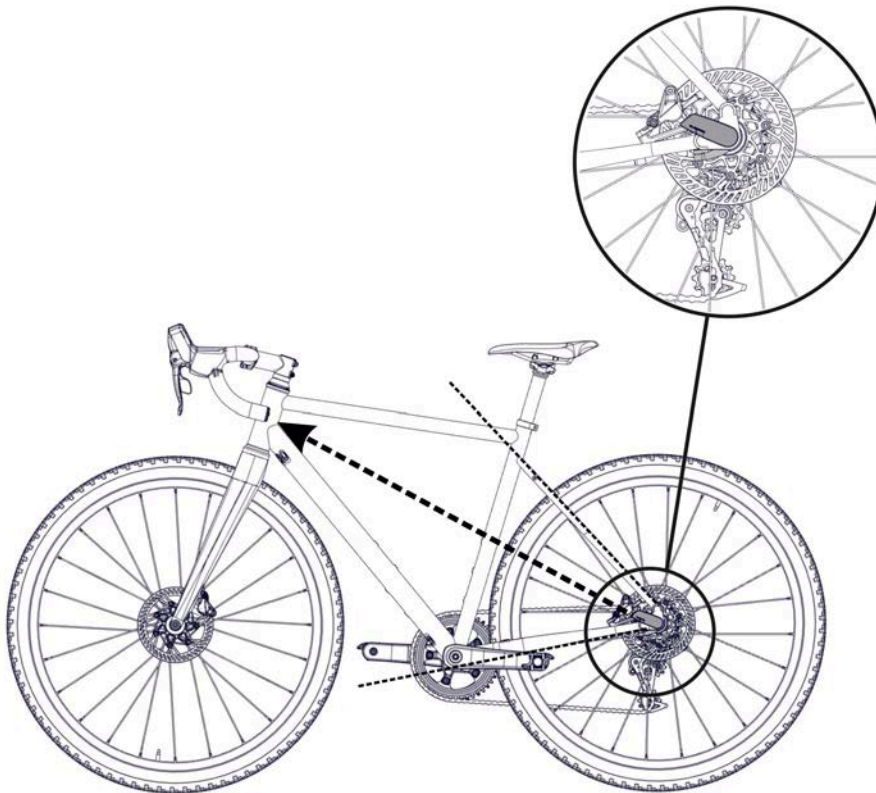


Fig. 9: Steckachsenhebel in Richtung Lenker-Einheit positioniert

14. Tragen Sie Sicherungsmittel auf die Innensechskantschraube auf und ziehen Sie das Gewindeende mit einem Drehmoment von 4 Nm an.
15. Bauen Sie die smarte Steckachse ein.
16. Nur ETS: Legen Sie die Drehmomentstütze gegen den Rahmen.

7.3 Bluetooth®-Kopplung (Dropbar-Lenker-Einheit)

Die Lenker-Einheit ist ab Werk bereits korrekt mit der smarten Steckachse über Bluetooth® gekoppelt. Wenn sie entkoppelt wird oder Sie eine weitere Classified Powershift-Nabe kaufen, die Sie über dieselbe Lenker-Einheit nutzen möchten, müssen Sie eine neue Bluetooth®-Verbindung herstellen.



BEMERKEN

Die Bluetooth®-Kopplung ist mit Smartphones, Tablets oder anderen elektronischen Geräten möglich, auf denen die Classified-App installiert ist. Es ist auch möglich, ANT+ zu verwenden, um eine Verbindung zu einem Fahrradcomputer oder einem ähnlichen Gerät herzustellen, das anzeigt, in welchem Gang Sie sich befinden.

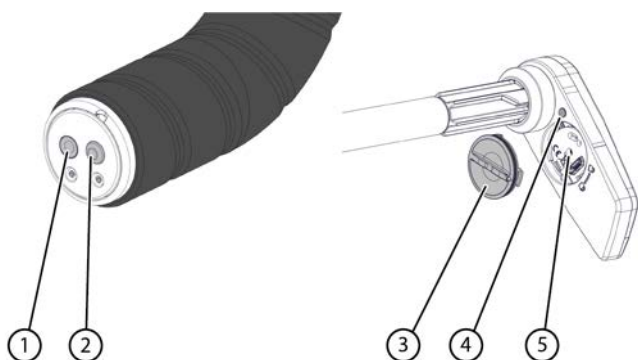


Fig. 10: Bluetooth®-Kopplung

1. Bauen Sie die smarte Steckachse aus.
2. Drehen Sie den Bajonettverschluss (3) gegen den Uhrzeigersinn über das Entriegelungszeichen hinaus, der Bajonettverschluss löst sich automatisch.
3. Drücken und halten Sie den Knopf (5) der smarten Steckachse mit einem handelsüblichen, spitzen Werkzeug (z.B. einem Torx T5 Schraubendreher) für mindestens 5 Sekunden, bis die LED (4) zu blinken beginnt.
4. Halten Sie den Knopf (2) der Lenker-Einheit mindestens 5 Sekunden gedrückt, bis die LED (1) zu blinken beginnt. Wenn beide LED gleichzeitig erlöschen, ist die Bluetooth®-Verbindung hergestellt.
5. Überprüfen Sie die Verbindung, indem Sie die Classified Powershift-Nabe mit dem Schalthebel oder den Satellitentasten schalten.
Die LED der Lenker-Einheit und der smarten Steckachse leuchten beim Schalten kurzzeitig auf.

7.4 Bluetooth®-Kopplung (Flatbar-Lenker-Einheit)

Die Lenker-Einheit ist ab Werk bereits korrekt mit der smarten Steckachse über Bluetooth® gekoppelt. Wenn sie entkoppelt wird oder Sie eine weitere Classified Powershift-Nabe kaufen, die Sie über dieselbe Lenker-Einheit nutzen möchten, müssen Sie eine neue Bluetooth®-Verbindung herstellen.



BEMERKEN

Die Bluetooth®-Kopplung ist mit Smartphones, Tablets oder anderen elektronischen Geräten möglich, auf denen die Classified-App installiert ist. Mit der App können Sie z. B. die Richtung nach oben oder unten ändern. Es ist auch möglich, ANT+ zu verwenden, um eine Verbindung zu einem Fahrradcomputer oder einem ähnlichen Gerät herzustellen, das anzeigt, in welchem Gang Sie sich befinden.

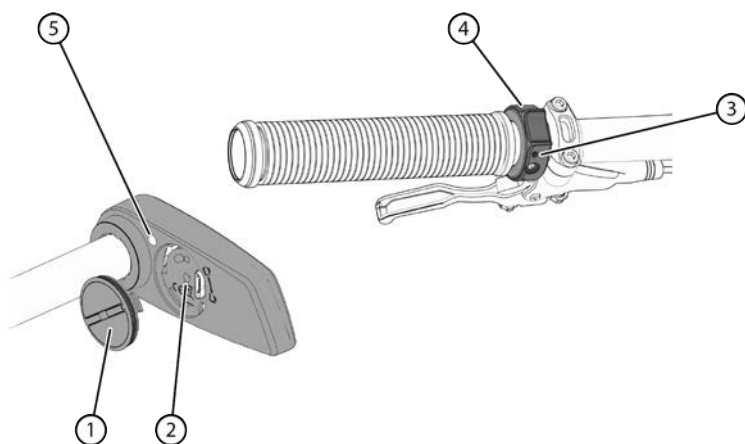


Fig. 11: Bluetooth®-Kopplung

1. Bauen Sie die smarte Steckachse aus.

2. Drehen Sie den Bajonettverschluss (1) gegen den Uhrzeigersinn über das Entriegelungszeichen hinaus, der Bajonettverschluss löst sich automatisch.
3. Drücken und halten Sie den Knopf (2) der smarten Steckachse mit einem handelsüblichen, spitzen Werkzeug (z.B. einem Torx T5 Schraubendreher) für mindestens 5 Sekunden, bis die LED (5) zu blinken beginnt.
4. Drücken Sie die Flatbar-Lenker-Einheit (4) nach oben und halten Sie sie mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, dann lassen Sie sie los.
Die LED (3) blinkt 5 Sekunden lang grün.
5. Drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden nach dem Loslassen der Lenker-Einheit im vorherigen Schritt die Flatbar-Lenker-Einheit nach unten und halten Sie sie 1 Sekunde lang gedrückt, dann lassen Sie sie los.
Das Gerät ist gekoppelt, wenn die LED bis zu 60 Sekunden lang grün blinkt. Wenn die LED nicht blinkt, wird das Gerät nicht gekoppelt. Versuchen Sie es in diesem Fall erneut ab Schritt 3.
 - Wenn die LED innerhalb dieser 60 Sekunden 1,5 Sekunden lang etwas langsamer blinkt, war das die Kopplung erfolgreich!
 - Wenn die LED nach Ablauf der 60 Sekunden für 1,5 Sekunden rot blinkt, war die Kopplung nicht erfolgreich.
6. Überprüfen Sie die Kopplung, indem Sie die Classified Powershift-Nabe mit der Flatbar-Lenker-Einheit verschieben. Die LED der Flatbar-Lenker-Einheit und der smarten Steckachse leuchten beim Schalten kurzzeitig auf.

8. Erstmalige Nutzung

8.1 Erstmalige Verwendung der Dropbar-Lenker-Einheit

DE

Bevor Sie die Classified Powershift-Nabe nutzen, sollten Sie folgendes überprüfen:

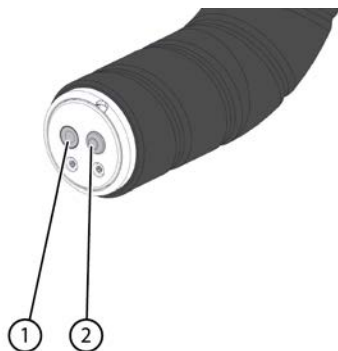


Fig. 12: Knopf und LED an der Lenker-Einheit

1. Kontrollieren Sie die Lenker-Einheit. Halten Sie zum Kontrollieren des Batteriezustands den Knopf (2) weniger als 2 Sekunden gedrückt.
Wenn die LED (1) rot oder nicht blinkt, muss die Batterie ersetzt werden. Lesen Sie dazu bitte Auswechseln der Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit auf Seite 40.
2. Laden Sie die Batterie der smarten Steckachse auf. Lesen Sie dazu bitte Aufladen der Batterie der smarten Steckachse auf Seite 41.
3. Aktivieren Sie die Lenker-Einheit, indem Sie einmal schalten und dann 3 Sekunden warten.
Die vibrationsempfindliche smarte Steckachse wird beim Bewegen des Fahrrads automatisch gestartet.

8.2 Erstmalige Verwendung der Flatbar-Lenker-Einheit

Bevor Sie die Classified Powershift-Nabe nutzen, sollten Sie folgendes überprüfen:

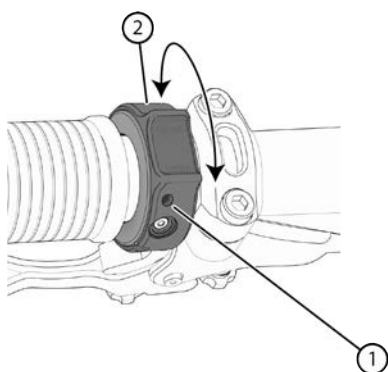


Fig. 13: Flatbar-Lenker-Einheit

1. Kontrollieren Sie die Flatbar-Lenker-Einheit (2). Drücken Sie die Flatbar-Lenker-Einheit in eine Richtung und halten Sie sie weniger als 2 Sekunden lang, dann drücken Sie die Flatbar-Lenker-Einheit in die andere Richtung und halten Sie sie weniger als 2 Sekunden lang.
Wenn die LED (1) rot oder nicht blinkt, muss die Batterie geladen werden. Lesen Sie dazu bitte Aufladen der Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit auf Seite 40.

2. Laden Sie die Batterie der smarten Steckachse auf. Lesen Sie dazu bitte Aufladen der Batterie der smarten Steckachse auf Seite 41.
3. Aktivieren Sie die Flatbar-Lenker-Einheit, indem Sie einmal schalten und dann 3 Sekunden warten. Die vibrationsempfindliche smarte Steckachse wird beim Bewegen des Fahrrads automatisch gestartet.

9. Funktion

9.1 Funktion

DE

Lesen Sie bitte die Anleitung des Fahrradherstellers oder die Anleitung zum Classified kompatiblen Schalt- bzw. Satellitenknopf.

10. Wartung

10.1 Wartungsplan


BEMERKEN

Die angezeigte Häufigkeit hängt von der Nutzung der Classified Powershift-Nabe und den Fahrbedingungen ab.

DE

Aktion	Häufigkeit	Ausführung
Inspektion	Vor dem Fahren	Lesen Sie dazu bitte Überprüfen der Powershift-Nabe auf Seite 37
Reinigung	Nach dem Fahren	Lesen Sie dazu bitte Reinigen der Classified Powershift-Nabe auf Seite 42
Schmierung (*)	Nach dem Fahren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigen Sie die Kette mit einem Entfettungsmittel. 2. Trocknen Sie die Kette mit einem trockenen Tuch. 3. Kette schmieren.


BEMERKEN

(*) Bei Fahrrädern mit Riemenantrieb ist eine Schmierung nicht erforderlich!

10.2 Überprüfen der Powershift-Nabe

Führen Sie diese Kontrolle vor jeder Fahrt mit dem Fahrrad durch!


VORSICHTIG

Sollten Sie Probleme feststellen, kontaktieren Sie bitte Classified.

1. Kontrollieren Sie den Zustand der Batterien. Lesen Sie dazu bitte Überprüfen Sie den Batteriestatus der Steckachse auf Seite 38.
2. Kontrollieren Sie die Bluetooth®-Verbindung. Lesen Sie dazu bitte Bluetooth®-Kopplung (Dropbar-Lenker-Einheit) auf Seite 31.

10.3 Erforderliche Werkzeuge

- Sicherungsring-Werkzeug
- Torx T5-Schraubendreher;
- Flachkopf-Schraubendreher
- Drehmomentschlüssel
- Kettenpeitsche oder Ritzelentferner

10.4 Überprüfen Sie den Batteriestatus der Steckachse

Die Lenker-Einheit und die smarte Steckachse haben je eine LED. Die Farbe der LED zeigt auch den Batteriezustand an. Sie können die Farbe der LED während des Schaltens kontrollieren. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie jedoch vom Fahrrad absteigen und die folgende Prozedur durchführen.

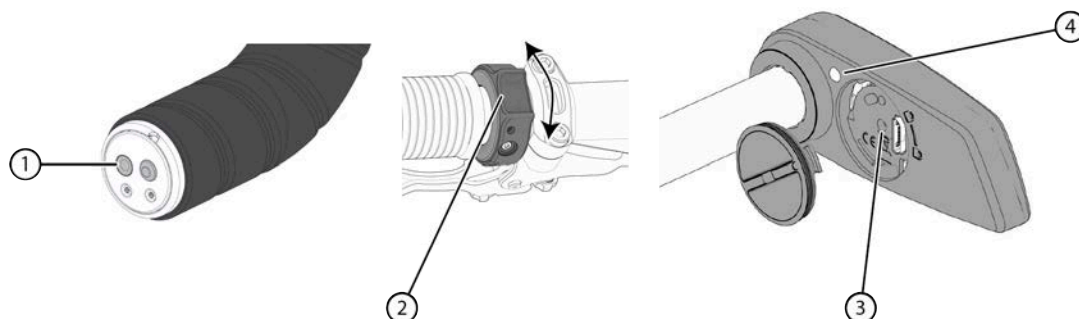


Fig. 14: Knöpfe und LED

1. Steigen Sie vom Fahrrad ab, um diesen Vorgang durchzuführen.
2. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
 - Drücken und halten Sie die Taste (1) an der Dropbar-Lenker-Einheit für weniger als 2 Sekunden.
 - Drücken Sie die Flatbar-Lenker-Einheit (2) kurz nach oben oder unten.
 - Drücken und halten Sie die Taste (3) an der smarten Steckachse für weniger als 2 Sekunden.
3. Beachten Sie die Farbe der LED (4) auf der smarten Steckachse.

Farbe der LED auf der smarten Steckachse.	Smarte Steckachse Batteriestatus
Grün	Batteriezustand ist OK.
Rot blinkend	Laden Sie die Batterie der smarten Steckachse auf.

10.5 Überprüfen Sie den Batteriestatus der Dropbar-Lenker-Einheit

Die Dropbar-Lenker-Einheit ist mit einer LED ausgestattet. Die Farbe der LED zeigt auch den Batteriezustand an. Sie können die Farbe der LED während des Schaltens kontrollieren. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie jedoch vom Fahrrad absteigen und die folgende Prozedur durchführen.

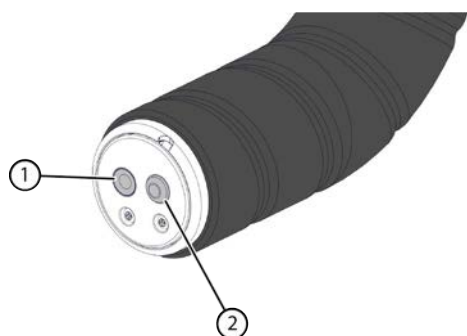


Fig. 15: Knöpfe und LED

1. Steigen Sie vom Fahrrad ab, um diesen Vorgang durchzuführen.

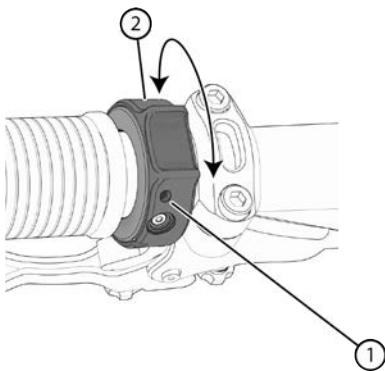
2. Drücken und halten Sie die Taste (1) an der Dropbar-Lenker-Einheit für weniger als 2 Sekunden.
3. Beachten Sie die Farbe der LED (2) an der Dropbar-Lenker-Einheit.

LED-Farbe an der Dropbar-Lenker-Einheit	Batteriestatus der Dropbar-Lenker-Einheit
Grün, blinkt 3 Sekunden lang mit 2 Impulsen pro Sekunde	Die Batterie ist zu mehr als 30 % geladen.
Rot, blinkt 3 Sekunden lang mit 2 Impulsen pro Sekunde	Der Ladezustand der Batterie beträgt mehr als 20 %, aber weniger als 30 %.
Rot, blinkt 3 Sekunden lang mit 5 Impulsen pro Sekunde	Der Ladezustand der Batterie beträgt mehr als 10 %, aber weniger als 20 %. Ersetzen Sie die Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit – Siehe Auswechseln der Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit auf Seite 40.

DE

10.6 Überprüfen Sie den Batteriestatus der Flatbar-Lenker-Einheit

Die Flatbar-Lenker-Einheit ist mit einer LED ausgestattet. Die Farbe der LED zeigt auch den Batteriezustand an. Sie können die Farbe der LED während des Schaltens kontrollieren. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie jedoch vom Fahrrad absteigen und die folgende Prozedur durchführen.



1. Drücken Sie die Flatbar-Lenker-Einheit (2) ganz kurz nach oben oder unten (weniger als 0,3 Sekunden lang).
2. Beachten Sie die Farbe der LED (1):

LED-Farbe	Batteriezustand
Grün, für 0,2 Sekunden	Die Batterie ist zu mehr als 25 % geladen.
Rot, für 0,2 Sekunden	Die Batterie ist zwischen 15 % und 25 % geladen
Rot, blinkt für 1,5 Sekunden	Die Batterie ist zu weniger als 15 % geladen.
Keine Farbe	Die Batterie ist völlig entladen.

10.7 Auswechseln der Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit

Sie können die Knopfzellenbatterie der Dropbar-Lenker-Einheit austauschen, ohne das Band von Ihrem Lenker zu entfernen.

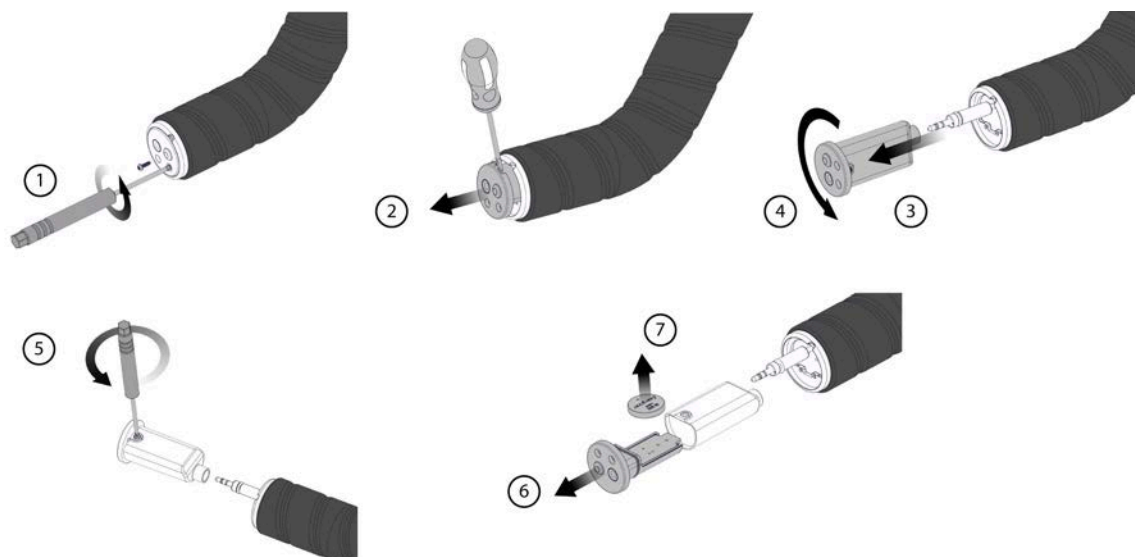


Fig. 16: Auswechseln der Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit

1. Lösen Sie die zwei Torx T5-Schrauben an der Dropbar-Lenker-Einheit.
2. Hebeln Sie mit einem Flachkopf-Schraubendreher die Dropbar-Lenker-Einheit vom Lenker ab.
Wenn erforderlich, können Sie die Ränder des Halters in der Lenker-Einheit leicht zusammendrücken, um den Ausbau der Dropbar-Lenker-Einheit zu erleichtern.
3. Entfernen Sie die Dropbar-Lenker-Einheit vollständig vom Lenker und trennen Sie den Steckverbinder der Lenker-Einheit.
4. Drehen Sie die Dropbar-Lenker-Einheit um.
5. Trennen Sie mit dem Torx T5-Schraubendreher das Gehäuse.
6. Schieben Sie den Batteriehalter aus dem Gehäuse.
7. Nehmen Sie die Knopfzellenbatterie CR1632 heraus und fixieren Sie gleichzeitig die Elektronik in ihrem Halter.
8. Die neue Knopfzellenbatterie CR1632 einsetzen.
Batterie korrekt positionieren. Die Kennzeichnungen + und - beachten.
9. Alle Teile in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus wieder einbauen. Dabei insbesondere folgendes beachten:
 - Sicherstellen, dass die Gummidichtung zwischen Batteriehalter und Gehäuse korrekt in die Nut eingesetzt ist.
 - Den Steckverbinder vollständig bis zum Anschlag in die Lenker-Einheit einstecken. Vor dem Fortsetzen des Einbaus kontrollieren, dass die LED sowohl beim Hoch- als auch Herunterschalten blinkt.



BEMERKEN

Die Batterie nicht in den allgemeinen Müll werfen! Bringen Sie die entladene Batterie zu einer autorisierten Sammelstelle.

10.8 Aufladen der Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit

Sie können die Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit nicht auswechseln, aber Sie können die Batterie aufladen.

**BEMERKEN**

Während des Aufladens muss die Flatbar-Lenker-Einheit trocken sein, und das Gerät muss an einem trockenen Ort aufgeladen werden.

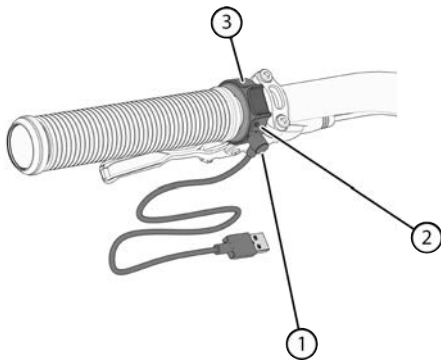


Fig. 17: Au3aden der Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit

1. Stecken Sie den Pogo-Stecker in die Öffnung (1) der Flatbar-Lenker-Einheit (3).
2. Schließen Sie das USB-Ladegerät an das Stromnetz an.

Die LED (2) blinkt während des Ladevorgangs grün. Sobald die Batterie vollständig geladen ist, leuchtet die LED konstant grün.

**VORSICHTIG**

Verwenden Sie nur USB-Ladegeräte, die den Normen IEC/UL 60950-1 oder IEC/UL 62368-1 entsprechen.

3. Trennen Sie den Pogo-Stecker von der Flatbar-Lenker-Einheit
4. Entfernen Sie das USB-Ladegerät vom Stromnetz.

10.9 Aufladen der Batterie der smarten Steckachse

Die Batterie in der smarten Steckachse kann nicht ersetzt, aber aufgeladen werden. Sie können eine vollständig aufgeladene Batterie je nach Gebrauch 3 bis 6 Monate nutzen. Je mehr Sie fahren und schalten, desto früher muss die Batterie aufgeladen werden. Wenn die Classified Powershift-Nabe während längerem Transport Schwingungen ausgesetzt ist, wird sich die Batterie schneller entladen.

Das Aufladen dauert bei Raumtemperatur etwa 4 Stunden.

**WARNUNG**

Die Batterie der smarten Steckachse NIEMALS während des Fahrens aufladen! Wenn Sie es trotzdem tun, bleibt die smarte Steckachse nicht länger staub- und wasserdicht.

**BEMERKEN**

Während des Aufladens muss die smarte Steckachse trocken sein, und das Gerät muss an einem trockenen Ort aufgeladen werden.

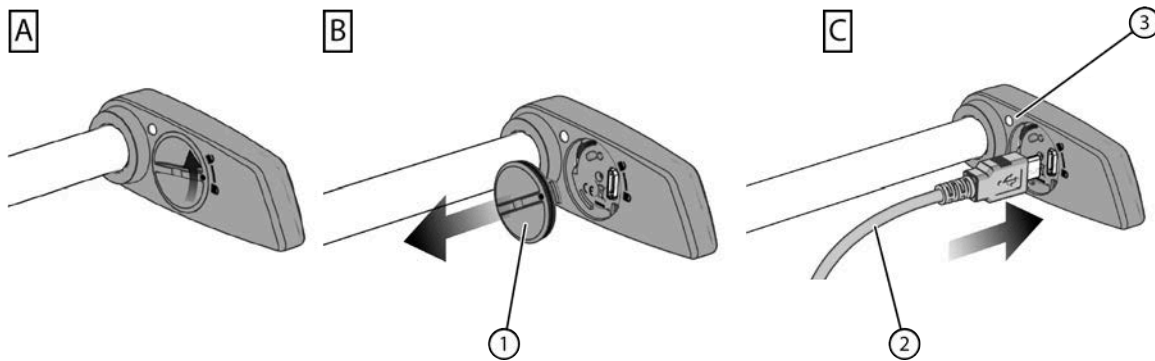


Fig. 18: Au3aden der Batterie der smarten Steckachse

1. Bauen Sie die smarte Steckachse aus.
2. Drehen Sie den Bajonettverschluss gegen den Uhrzeigersinn am Entriegelungszeichen (A) vorbei.
3. Entfernen Sie den Bajonettverschluss (1) vom Hebel Steckachse (B).
4. Schließen Sie das USB-Kabel (2) an (C).
Verwenden Sie nur das mitgelieferte USB-Kabel.
5. Verbinden Sie das andere Ende des Kabels mit einem 5-V-USB-Ladegerät.
Die LED (3) blinkt während des Aufladens grün. Nach dem vollständigen Aufladen der Batterie leuchtet sie permanent grün.
6. Entfernen Sie das Kabel nach dem vollständigen Aufladen der Batterie und bauen Sie den Bajonettverschluss wieder korrekt ein.



VORSICHTIG

Wird der Bajonettverschluss nicht korrekt wieder eingebaut, wird die smarte Steckachse durch Feuchtigkeit und Staub beschädigt.

10.10 Reinigen der Classified Powershift-Nabe

Verwenden Sie keine Scheuerschwämme, -reiniger, aggressive Lösungen (wie Verdünner) oder alkalische bzw. säurehaltige Lösungsmittel (wie Rostentferner).

Durch regelmäßiges Reinigen wird die Nutzungsdauer der Classified Powershift-Nabe verlängert!

Reinigen Sie die Classified Powershift-Nabe mit milder Seifenlösung und moderatem Wasserstrahl.



WARNUNG

Verwenden Sie KEINE Druck- oder Dampfreiniger!

10.11 Fehlersuche

Fehlerbehebung Dropbar-/Rennlenker-Einheit

Problem	Ursache	Lösung
Die LED an der Dropbar-Lenker-Einheit blinkt nach einem Schaltbefehl nicht.	Die Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit ist leer.	Batteriezustand kontrollieren - lesen Sie dazu bitte Überprüfen Sie den Batteriestatus der Steckachse auf Seite 38. Ersetzen Sie gegebenenfalls die Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit – siehe Auswechseln der Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit auf Seite 40.
Die LED an der Dropbar-Lenker-Einheit blinkt nach einem Schaltbefehl rot.	Die Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit ist leer.	Ersetzen Sie die Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit – siehe Auswechseln der Batterie der Dropbar-Lenker-Einheit auf Seite 40.
Die LED an der Dropbar-Lenker-Einheit blinkt nur beim Hoch-, aber nicht beim Herunterschalten oder umgekehrt.	Der Steckverbinder des Schalt- bzw. Satellitenknopfes ist falsch in die Dropbar-Lenker-Einheit eingebaut.	Die Dropbar-Lenker-Einheit vom Lenker abbauen und vergewissern, dass der Steckverbinder bis zum Anschlag in die Dropbar-Lenker-Einheit eingebaut ist.

Fehlerbehebung Flatbar-/Lenker-Einheit

Problem	Ursache	Lösung
Die LED an der Flatbar-Lenker-Einheit blinkt nach einem Schaltbefehl nicht.	Die Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit ist leer.	Batteriezustand kontrollieren - lesen Sie dazu bitte Überprüfen Sie den Batteriestatus der Steckachse auf Seite 38. Laden Sie die Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit – siehe Aufladen der Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit auf Seite 40.
Die LED an der Flatbar-Lenker-Einheit blinkt nach einem Schaltbefehl rot.	Die Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit ist leer.	Laden Sie die Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit – siehe Aufladen der Batterie der Flatbar-Lenker-Einheit auf Seite 40.

Fehlerbehebung smarte Steckachse

Problem	Ursache	Lösung
Die LED der smarten Steckachse blinkt nach einem Schaltbefehl nicht.	Batterie der smarten Steckachse ist schwach.	Batterie der smarten Steckachse aufladen - lesen Sie dazu bitte Aufladen der Batterie der smarten Steckachse auf Seite 41.
	Die Lenker-Einheit und die smarte Steckachse sind nicht über Bluetooth® gekoppelt.	Die Lenker-Einheit und die smarte Steckachse über Bluetooth® koppeln - lesen Sie dazu bitte Bluetooth®-Kopplung (Dropbar-Lenker-Einheit) auf Seite 31.
Die LED der smarten Steckachse blinkt nach einem Schaltbefehl rot.	Batterie der smarten Steckachse ist fast leer.	Batterie der smarten Steckachse aufladen - lesen Sie dazu bitte Aufladen der Batterie der smarten Steckachse auf Seite 41.
Die LED der smarten Steckachse leuchtet nach einem Schaltbefehl ständig grün.	Es liegt ein Fehler in der drahtlosen Energieübertragung der smarten Steckachse vor.	Die smarte Steckachse vom Fahrrad abschrauben, bis ihre grüne LED erlischt. Dann die smarte Steckachse wieder einbauen. Wichtig: Während des Ein- oder Ausbaus der smarten Steckachse keinen Schaltvorgang veranlassen!
Der Bajonettverschluss ist nicht mehr an der smarten Steckachse angebaut.		Ersatzteile sind auf der Webseite erhältlich. Lesen Sie dazu bitte classified-cycling.cc . Die Nutzung des Fahrrads ohne Bajonettverschluss an der smarten Steckachse ist nicht zulässig und kann bleibende Schäden am System zur Folge haben.

Fehlerbehebung Classified Powershift-Nabe

Problem	Ursache	Lösung
Spiel an der Classified Powershift-Nabe	Die smarte Steckachse ist nicht ausreichend festgezogen.	Schrauben Sie die smarte Steckachse handfest in den Rahmen.
	Der Nabenkörper-Sicherungsring ist nicht ausreichend festgezogen.	Stellen Sie sicher, dass der Nabenkörper-Sicherungsring mit 35 Nm festgezogen ist.

Problem	Ursache	Lösung
	Eine der Abschlusskappen ist nicht oder falsch angebaut.	Stellen Sie sicher, dass beide Abschlusskappen (Brems- und Kassettenseite) an die Classified Powershift-Nabe angebaut sind.
	An den Lagern der Classified Powershift-Nabe ist Spiel vorhanden.	Kontaktieren Sie Classified Cycling oder einen Classified Vertragshändler.
Die Classified Powershift-Nabe dreht sich nicht, wenn mit feststehenden Pedalen gefahren wird.	Der Nabenkörper-Sicherungsring ist nicht bzw. falsch eingebaut.	Die Classified Powershift-Nabe vom Rad abbauen und vergewissern, dass der Nabenkörper-Sicherungsring korrekt eingebaut wurde.
Die Powershift-Nabe erzeugt anormale oder kontinuierliche Geräusche.		Kontaktieren Sie Classified Cycling oder einen Classified Vertragshändler.

DE

Fehlerbehebung Kassette

Problem	Ursache	Lösung
An der Kassette ist Spiel vorhanden oder die Kassette taumelt.	Die Zentralbefestigungsscheibe aus Kunststoff wurde nicht in die Kassette eingebaut.	Die Kassette ausbauen und sicherstellen, dass die Zentralbefestigungsscheibe aus Kunststoff in die Kassette (schwarze Kunststoff-Unterlegscheibe an der Innenseite des kleinsten Kassettenritzels) eingebaut ist. Wenn die Kassette vorher gewechselt wurde, auch vergewissern, dass nur eine Kassetten-Zentralbefestigungsscheibe eingebaut wurde.
	Der Kassetten-Sicherungsring ist nicht ausreichend festgezogen.	Stellen Sie sicher, dass der Kassetten-Sicherungsring mit 40 Nm festgezogen ist.
Die Kassette schaltet nicht gut.	Der hintere Umwerfer wurde nicht korrekt eingestellt.	Lesen Sie zum Einstellen des Umwerfers auf die Kassette in der Anleitung zum hinteren Umwerfer nach. Wenn die Kassettengröße geändert wird (z. B. von einer 11-34 auf eine 11-27-Kassette), ist es wichtig, die "B-Schraube" des Umwerfers einzustellen.

Problem	Ursache	Lösung
	Es wurde eine inkompatible Kette eingebaut.	Zu den kompatiblen Kettentypen lesen Sie bitte classified-cycling.cc .
	Die Kette ist verschlissen.	Zu den kompatiblen Kettentypen lesen Sie bitte classified-cycling.cc . Bauen Sie eine neue Kette ein.
	Die Kassette ist verschlissen.	Ersatzteile sind auf der Webseite erhältlich. Lesen Sie dazu bitte classified-cycling.cc
Das Rad klemmt im Rahmen und lässt sich nicht mehr drehen.	Die kassettenseitige Abschlusskappe wurde nicht angebaut.	Bringen Sie die kassettenseitige Abschlusskappe an.
	Kette klemmt zwischen Kassette und Rahmen.	Rad ausbauen und nach dem Wiederauflegen der Kette auf die Kassette wieder einbauen.

**BEMERKEN**

Die meisten der neuesten Listen der häufig gestellten Fragen finden Sie unter classified-cycling.cc.

11. Recycling

11.1 Recycling der Classified Powershift-Nabe

Entfernen Sie die Lenker-Einheit vom Lenker und demontieren Sie die verschiedenen Komponenten:

- Smarte Steckachse
- Nabenkörper
- Powershift-Nabe
- Kassette

Werfen Sie die Produkte NICHT in Ihren allgemeinen Haushaltsmüll! Halten Sie sich an die aktuell geltenden lokalen Festlegungen und kontaktieren Sie im Zweifelsfall Ihre zuständige Behörde.

Die smarte Steckachse enthält eine nicht austauschbare Batterie, die wieder aufgeladen werden kann. Diese Batterie darf nur von Fachpersonal entfernt werden.

Die Flatbar-Lenker-Einheit enthält eine nicht austauschbare Batterie, die wieder aufgeladen werden kann. Diese Batterie darf nur von Fachpersonal entfernt werden.

Die Dropbar-Lenker-Einheit enthält eine nicht austauschbare Batterie, die wieder aufgeladen werden kann. Bauen Sie diese Batterie aus und bringen Sie diese nur im entleerten Zustand zu einer autorisierten Sammelstelle.



12. Anhänge

12.1 Garantie

DE



BEMERKEN

Die Garantie ist nur in Bezug auf registrierte Produkte und unter der Voraussetzung gültig, dass die Wartungsvorschläge befolgt werden.

Bei verbotener Verwendung wird die Garantie hinfällig. Lesen Sie dazu bitte Verbotene Verwendung auf Seite 6.

Scannen Sie zum Registrieren der Komponente deren QR-Code oder besuchen Sie classified-cycling.cc/registration

Zwecks Support kontaktieren Sie bitte Classified Cycling in support@classified-cycling.cc

12.2 EG-Prüferklärung

Classified Cycling erklärt hiermit, dass die Funkanlage in der Steckachse und die Lenker-Einheit der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist auf der folgenden Webseite zu finden: classified-cycling.cc/service/regulatory

Sowohl die Steckachse als auch die Lenker-Einheit arbeiten in einem Frequenzbereich zwischen 2.400-2.480 MHz (BLE und ANT+) und haben eine maximale Signalleistung von 1 mW.

12.3 FCC- und ISED-Erklärung

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen und die RSS-Norm(en) von Industry Canada.

Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen.
2. Dieses Gerät muss alle Störungen akzeptieren, darunter auch Störungen, die eine unerwünschte Funktion des Geräts verursachen können.



VORSICHTIG

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften und Normen verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können dazu führen, dass der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Geräts verliert. Dies gilt insbesondere für die mit dem Gerät gelieferte Antenne.

HF-Exposition

Dieser portable Sender und seine Antenne entsprechen den FCC- und ISED-Grenzwerten für HF-Exposition der allgemeinen Bevölkerung / unkontrollierte Exposition.

Übersicht der Zertifikatsnummern:

Teil	Nummern
Smarte Steckachse	<ul style="list-style-type: none"> • FCC ID: 2A27ACCLASSIBV1 • IC: 27531-CLASSIBV1 • CB M/N: 029_047_00

Teil	Nummern
Kabellose Dropbar-/Rennlenker-Einheit	<ul style="list-style-type: none">• FCC ID: 2A27AClassIAV1• IC: 27531-CLASSIAV1• CB M/N: 029_003_01
Kabellose Flatbar-/Rennlenker-Einheit	<ul style="list-style-type: none">• FCC ID: 2A27A-SU210• IC: 27531-SU210• CB M/N: SU210

DE

12.4 ICASA-Etikett

12.5 Ersatzteile

Lesen Sie dazu bitte classified-cycling.cc.

Index

DE

A

- Abstandshalter
 - Flat-Mount-Rahmen 25
- Außerbetriebnahme 47

B

- Batterie
 - aufladen (Flatbar-Lenker-Einheit) 40
 - aufladen (Steckachse) 41
 - auswechseln (Dropbar-Lenker-Einheit) 40
 - Dropbar-Lenker-Einheit 38
 - Flatbar-/Rennlenker-Einheit 39
 - Steckachse 38
- Beabsichtigte Verwendung 6
- Bezeichnung 10
- Bluetooth®
 - Kopplung der Dropbar-Lenker-Einheit 31
 - Kopplung der Flatbar-Lenker-Einheit 32
- Bremsscheiben-Sicherungsring 10
- Bremsseitige Abschlusskappe 10

C

- CE-Kennzeichen 7

D

- Drehmomentstütze
 - Auswahl (Flat-Mount) 23
 - Auswahl (Post-Mount) 26
- Dropbar-Lenker
 - Überprüfen des Batteriestatus 38
- Dropbar-Lenker-Einheit
 - Bluetooth®-Kopplung 31
 - erstmalige Verwendung 34
 - Seriennummer 7
 - Überprüfen des Batteriestatus 38
 - Wechseln der Batterie 40

E

- EBB 5
- EG-Prüferklärung 48
- Enthalten 29
- Entsorgung 47
- Ersatzteile 49
- Erstmalige Verwendung
 - Dropbar-Lenker-Einheit 34
 - Flatbar-Lenker-Einheit 34
- ETS 5, 10

F

- FCC-Konformitätserklärung 48
- Fehlersuche 43
- Flat-Mount
 - Auswahl der Drehmomentstütze 23
- Flat-Mount-Rahmen 22
 - Abstandshalter 25
- Flatbar-Lenker-Einheit
 - Bluetooth®-Kopplung 32
 - erstmalige Verwendung 34
 - Seriennummer 7
 - Überprüfen des Batteriestatus 39, 39
 - Wechseln der Batterie 40
- Funktion 36
- Funktionsprinzipien 15

G

- Gänge
 - werden nicht geschaltet 43
- Garantie 48
- Gefahrstoffe 9

I

- ICASA 49
- ISED-Konformitätserklärung 48

ITS 5, 10

K

Kassette 10
 Spiel 43, 43
Kassettensicherungsring 10
Kontrolle
 vor dem Fahren 37

L

Label 7
Lagerung 28
Layout 10
LED
 blinkt 43
Lenker-Einheit 10

N

Nabe
 dreht sich nicht 43
Nabenkörper 10
Nabenkörper-Sicherungsring 10

P

Post-Mount
 Auswahl der Drehmomentstütze 26
Post-Mount-Rahmen 22
Powershift-Nabe 10
 Seriennummer 7

Q

QR-Code 7

R

Rad
 dreht sich nicht 43
Recycling 47

Registrierung 48
Reinigung 42
Ritzel 10

S

Schlafmodus 15
Schmiermittel 9
Seriennummer 7
Sicherheit 9
Smarte Steckachse 10
Spiel 43, 43
Steckachse
 Aufladen der Batterie 41
 Auswahl und Vorbereitung 17
 Seriennummer 7
 Überprüfen des Batteriestatus 38

T

Transport 28
Typenbezeichnung 7

U

Überprüfung
 vor dem Fahren 37

V

Verbotene Verwendung 6
Verwendete Symbole 5
Verwendung
 beabsichtigte 6
 verbotene 6

W

Wartung 37
Werkzeug 37
Wird nicht geschaltet 43

Z

Zahnrad

ersetzen 29

Zentralbefestigungsscheibe 10

DE

//